

Ausstellungen = Expositions

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art**

Band (Jahr): - **(1955)**

Heft 5

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

im Laufe der Jahrhunderte alles damit kombiniert, versucht und angestellt hat, und wie viele Regeln, Vorschriften und Rezepte dabei von solchen aufgestellt wurden, die glaubten, ihre persönliche Erfahrung sei wertvoll, wo doch keiner über 100 Jahre alt wurde. Keiner hat das Mittel gefunden, mit dem wenigstens das Zuendeoxydieren verhindert werden könnte. Aber Maßnahmen, wie z. B. das Anlagern von Sauerstoff bevor das Oel vermalt wird, so daß dann keine Volumenvermehrung, d. h. kein Runzeln mehr möglich ist, dafür aber der Schwund umso früher und stärker auftritt, solche hat man.

Zu den oxydierbaren Bindemitteln gehören auch noch gewisse Substanzen, die im Terpentinöl und andern ätherischen Oelen, die oft als Malmittel verwendet werden, vorkommen und ganz unbewußt ins Bild befördert werden. Diese Substanzen, die mit der Bezeichnung Terpene ungefähr richtig klassiert werden, spielen die Rolle der Reisigbündel bei einem Hausbrand. Es sind richtige Zündstoffe. Da, wo die und Oel und Luft und Licht, jener Knallgasbrenneranzünder vorhanden sind, da brennt es, zwar langsam, aber sicher. Oel ist und bleibt ein wunderbares Bindemittel für Bilder, die nicht dauerhaft zu sein brauchen. Oelmalen ist leicht und schön und darum fiel der Mensch auf das Oel herein. Dem großen Kunstmaler muß jedoch gesagt werden:

Die beste Oeltechnik ist die, welche möglichst wenig Oel, am besten gar keins braucht! *F. Diebold*

Todesfälle — Décès

Nur wenige Tage nach seinem Freund Paul Basilius Barth ist in Riehen (Basel) der gute Maler J. J. Lüscher plötzlich im 71. Altersjahr gestorben.

Aus Aarau vernehmen wir den Tod des 82jährigen Malers Hans Steiner.

In seinem Pariseratelier starb am 6. Mai an einem Hirnschlag der 53jährige Bildhauer Walter Rupp. Allen Angehörigen unsere innigste Anteilnahme.

Wir werden der verstorbenen Kollegen in unserer Juni-Nummer gedenken.

Sektion Basel

Neuer Vorstand — Nouveau Comité

Präsident: Düblin Jacques, Maler, Oberwil V (BL)
 Vize-Präsident: Stocker Hans, Maler, Basel
 Aktuar: Stürchler Albert, Bildhauer, Basel
 Kassier: Dir. Wild Caspar, Passivmitglied
 Beisitzer: Staiger Otto, Maler, Basel; Iselin Christoph, Maler, Riehen; Balmer Lorenz, Bildhauer, Basel.

Verantwortlich für die Redaktion: Redaktor Karl Peterli, Wil (St. Gallen), Tel. (073) 6 05 37 / Redaktionskomitee: E. F. Burkhardt, Zürich; Guido Fischer, Aarau; Ch. Iselin, Riehen; Léon Perrin, La Chaux-de-Fonds / Adresse des Zentral-Sekretärs: A. Détraz, Av. des Alpes 10, Neuchâtel, Tel. 5 12 17 / Postcheck «Unterstützungskasse für schweiz. bildende Künstler» Zürich VIII 4597 / Annoncenverwaltung: Schweizer Annoncen AG., Basel / Druck: Buchdruckerei A. Schudel & Co., Riehen-Basel, Tel. 9 66 66.

AUSSTELLUNGEN-EXPOSITIONS

Die Gesamtausstellung der GSMBA in St. Gallen ist noch bis zum 19. Juni geöffnet.

La XXIVe exposition de l'SPSAS à St-Gall est ouvert jusqu'au 19 juin.

AARAU. *Gewerbemuseum: Die Gründer der Sektion Aargau GSMBA — 14. Mai bis 5. Juni.*

BASEL. *Kunsthalle: Pierre Bonnard — 28. Mai bis 17. Juli. Galerie d'Art Moderne: Paul Klee, Nachlaß — 14. Mai bis 22. Juni.*

Galerie A. u. E. Stürchler: Alfred Anklin — 13. Mai bis 6. Juni.

BERN. *Kunstmuseum: Berner Kleinmeister — bis auf weiteres. Schätze der Stadt- und Bürgerbibliothek Bern. Das erste Jahrhundert der Buchdruckerkunst — Mai bis 12. Juni.*

Galerie Spitteler: Pietro Chiesa — 14. Mai bis 4. Juni.

Galerie Verena Müller: Anny Vonzun, Chur; Ellisif, Genf — 14. Mai bis 4. Juni; Adolf Herbst — 11. Juni bis 3. Juli.

Kunsthalle: Junge Berner Künstler — bis 19. Juni.

GENEVE. *Athénée: Willy Suter — 21 mai au 6 juin.*

Musée d'Art et d'Histoire: Marcel Poncet — dès 21 mai.

LAUSANNE. *Galerie M. Bridel et N. Cailler: Maurice Barraud et Gimmi — jusqu'au 11 juin; Hans Erni — du 13 jusqu'au 30 juin.*

Galerie La Vieille Fontaine: Alain Garnier, Vallauris — jusqu'au 5 juin.

Galerie Paul Vallotton S.A.: Marius Borgeaud (1861–1924) — 5 mai au 4 juin.

LUZERN. *Kunstmuseum: A. H. Pellegrini — 19. Juni bis 24. Juli.*

NEUCHÂTEL. *Société des amis des arts: P. Rt. Perrin (Rétrospective) — jusqu'au 12 juin.*

RHEINFELDEN. *Kurbrunnen: Britta Gelpke, Ernst Morgenthaler, Peter Thalman — bis 16. Juni; Peintres Alsaciens «A.I.D.A.» — 19. Juni bis 20. Juli.*

RORSCHACH. *Heimatmuseum: Theo Glinz — 5. Juni bis 3. Juli.*

SCHAFFHAUSEN. *Allerheiligen: Deutsche Impressionisten — Liebermann, Corinth, Slevogt — bis 24. Juli.*

ZÜRICH. *Kunsthhaus: Piet Mondrian — bis Anfang Juli.*

Galerie Bodmer: Sandro Alexander — bis 4. Juni.

Galerie Orell Füssli: Cuno Amiet — 4. Juni bis 2. Juli.

Galerie Helmhaus: Theater der Welt — bis 9. Juli.

Kunstsalon Wolfsberg: Maurice Barraud — bis 25. Juni.

Fonte d'art à cire perdue

Kunst- und Bildguss im Wachsausschmelzverfahren

Fusioni d'arte a cera perca

BROTAL

führend in der Schönheit der Abgüsse,
 vorteilhaft in den Preisen

Via al Gas Mendrisio Tel. 091 / 4 44 09